





Kontrollstelle

Notruf: Großinsatz, alle 35 Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr rücken aus. Jährlich hat die Hertener Feuerwehr 600 Brände zu löschen und 5.000 Rettungsdiensteinsätze. Hinzu kommen rund 2.000 Einsätze mit dem Notarzt. Um diese Aufgaben erfüllen zu können, stehen 65 hauptamtliche Feuerwehrleute bereit. Bei Großsätzen kommen nochmals rund 122 ehrenamtliche Helfer der Freiwilligen Feuerwehr zur Hilfe. Damit die Arbeit im Ernstfall reibungslos funktioniert, kontrollieren Marcus Leineweber und Jörg Stier (hinten) regelmäßig die Atemschutzmasken und die Chemikalienschutzanzüge. Die Kollegen betreiben derweil Rohr-, Fahrzeug- und Materialpflege.